



...mehr als gute Pflege!

Jahresrückblick Senioren-Park carpe diem

Lindlar 2025



Senioren-Park carpe diem

Hauptstraße 55A

51789 Lindlar

Tel.: 02266 – 4813-0

Fax: 02266 – 4813-555

lindlar@senioren-park.de

Vorwort

Die Jahresrückblicke der Senioren-Park carpe diem GmbH werden jeweils bis zum 31. März für das vergangene Jahr individuell für jede Einrichtung von der Einrichtungsleitung erstellt. Dies ist bereits der 4. Jahresrückblick des Senioren-Park carpe diem Lindlar und beinhaltet folgende Punkte:

Danksagung

Ich möchte mich herzlich bei allen Mitarbeitern bedanken, die auch im Jahr 2025 durch Ihren Einsatz und Verlässlichkeit die gemeinsamen Erfolge möglich gemacht haben.

Danke für die Energie, die Ideen und dafür, dass Ihr jeden Tag zeigt, was Zusammenarbeit bewirken kann.

Aber auch unseren tollen Gästen und Bewohner*innen danke ich für das Vertrauen in unsere Arbeit als Anbieter von Pflegeleistung.



Herzlichen Dank!

Lindlar, 04/2026

Philipp Schumacher

Einrichtungsleitung

Inhalt

1.	Allgemeine Darstellung der Entwicklung des QM-Systems	4
2.	Interne und externe Prüfungen im Senioren-Park carpe diem Lindlar	5
2.1	Internes Qualitätsaudit	5
2.2	Prüfung der Tagespflege durch die WTG-Behörde	6
2.3	MDK-Prüfung der Tagespflege und stationären Pflege	6
2.4	Lebensmittelüberwachung	6
3.	Kundenzufriedenheit	7
4.	Mitarbeiterzufriedenheit	7
5.	Rückblick auf das Jahr 2025	8
6.	Qualitative Ziele für das Jahr 2026	9

1. Allgemeine Darstellung der Entwicklung des QM-Systems

Carpe diem betrachtet höchste Kundenzufriedenheit als wichtigstes Unternehmensziel. Um unseren hohen Qualitätsanspruch in die Praxis umzusetzen wurde ein internes Qualitätsmanagement eingeführt.

Die Grundlage hierfür bildet ein gelebtes Konzept mit klaren Aussagen zu Leitgedanken, Zielen und Maßstäben. Im Qualitätshandbuch sind alle Arbeitsprozesse verbindlich beschrieben.

Es dient als Leitfaden für alle Mitarbeiter und unterliegt einem andauernden Entwicklungsprozess. Rückmeldungen aus der Praxis, neue wissenschaftliche Erkenntnisse, Ergebnisse aus Qualitätszirkeln und Anregungen unserer Kunden fließen in die Weiterentwicklung ein.

Mitarbeiter des zentralen Qualitätsmanagements schulen und fördern die Mitarbeiter in den Einrichtungen und überprüfen die Einhaltung interner und allgemeingültiger Standards vor Ort. Eine offene Fehlerkultur und ein gutes Beschwerdewesen machen es uns leicht, einen kritischen Blick auf unsere eigenen Leistungen zu werfen und unsere Angebote zum Wohl unserer Bewohner zu verbessern.

Wir nutzen externe Prüfungen durch die Heimaufsicht, den Medizinischen Dienst der Krankenkassen oder das Gesundheitsamt zur konstruktiven und professionellen Zusammenarbeit. Der stattfindende fachliche Austausch, die Beratung und die unabhängige Bewertung unseres Systems von außen sind eine wertvolle Unterstützung.

Unser eigenes Kontrollsystem gibt uns zusätzlich die Gewissheit, mögliche Defizite sofort zu erkennen und zu beheben. Hierzu zählen zum Beispiel ein jährlich stattfindendes großes internes Audit, verschiedene Kurzchecks sowie die Durchführung von Pflege- und Mitarbeitervisiten und die kontinuierliche Überwachung von Risikobereichen.

Durch Befragungen von Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitern wird die Wirksamkeit des Qualitätsmanagements überprüft und ständig verbessert.

Wir bauen auf unsere qualifizierten, engagierten Mitarbeiter, die durch kontinuierliche fachliche und persönliche Weiterbildung, Pflege und Betreuung auf hohem Niveau leisten und sich mit dem Unternehmen identifizieren. Durch unsere transparente Unternehmenskultur erreichen wir eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit, die sich in großem persönlichem Engagement widerspiegelt.

Eine moderne EDV erleichtert den Mitarbeitern die fachgerechte Pflegedokumentation und lässt damit Raum für die Anwendung spezieller Konzepte zur Pflege und Betreuung von Bewohnern mit besonderem Pflegebedarf.

2. Interne und externe Prüfungen im Senioren-Park carpe diem Lindlar

Der Senioren-Park carpe diem Lindlar muss sich, wie alle Einrichtungen der Altenhilfe, im Laufe eines jeden Jahres zahlreichen Prüfungen und Hausbegehungen verschiedener Institutionen und Behörden stellen.

Zudem werden alle Senioren-Parks carpe diem zur Sicherung des unternehmerischen Qualitätsanspruchs einem jährlichen internen Qualitätsaudit unterzogen. Diesen unterschiedlichen Anforderungen in unserer Arbeit, sehen wir als gerechtfertigte ständige Herausforderung an, der wir uns gerne immer wieder aufs Neue stellen, da wir für unser Bewohnerinnen, Gäste und Kunden die bestmögliche Leistung und Lebensqualität ermöglichen wollen.

2.1 Internes Qualitätsaudit

Im Jahr 2025 (September) wurde in unserem Senioren-Park carpe diem Lindlar ein internes Qualitätsaudit nach unternehmerischen Kriterien, die sich an den MDK Richtlinien und den Prüfungen durch die WTG-Behörde orientieren, durchgeführt.

Im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems (QMS) dient ein internes Audit zur Überprüfung der Umsetzung und Einhaltung von zentralen und hausinternen Qualitätsvorgaben. Damit kann ein ständiger Verbesserungsprozess in der Qualitätsentwicklung sichergestellt werden. Innerhalb der Audits werden Defizite frühzeitig erkannt und durch Maßnahmenplanungen korrigiert. Das Audit ist in zwei Kernbereiche unterteilt. Zum einen werden die strukturellen Abläufe der Einrichtung geprüft und zum anderen die direkte Bewohnerversorgung, sowohl in der Ergebnisqualität als auch der Bewohnerzufriedenheit. Die Ergebnisse dieser Audits müssen dann, im Rahmen eines PDCA-Zyklus, durch die Einrichtung ergebnisorientiert abgearbeitet werden.

Die internen Qualitätsaudits werden durch die Geschäftsleitung gemeinsam mit dem zentralen Qualitätsmanagement durchgeführt. Gleichmaßen dienen die internen Audits dem Benchmarking aller Einrichtungen der Senioren-Park carpe diem GBS mbH.

2.2 Prüfung der Tagespflege und stationären Pflege durch die WTG-Behörde

Am 05.08.2024 fand die letzte unangemeldete Begehung der Heimaufsicht gemäß WTG (Wohn- und Teilhabegesetz) im Senioren-Park carpe diem Lindlar – Tagespflege statt. Die Qualitätsprüfung ergab ein positives Ergebnis.

Am 06.02.2025 fand im Bereich der solitären Kurzzeitpflege nach § 41 Abs. 1, WTG eine unangemeldete Regelprüfung statt. Auch in diesem Bereich erzielten wir ein positives Ergebnis.

Bisher wurden bei der Begehung durch die Aufsichtsbehörde keine Mängel gefunden, welche die Prüfungszyklen auf einen Rhythmus von 2 Jahre erweitert hat.

2.3 MDK-Prüfung der Tagespflege und stationären Pflege

Der MDK führte am 24.09.2025 in der Tagespflege die jährliche Regelprüfung gemäß § 114 SGB XI durch. Im Bereich der Kurzzeitpflege wurde durch den MDK nach §§ 114 ff. SGB XI am 09.04.2025 eine Regelprüfung durchgeführt. Besonders war an dieser Prüfung, dass wir als neues Team, auch in den Führungsrollen, gemeinsam ein sehr positives Ergebnis erzielen konnten. Die alltägliche Leistung aller Teammitglieder der unterschiedlichsten Professionen, ihre Fachlichkeit, die Liebe zum Beruf und ihre Verbundenheit mit der Einrichtung spiegeln sich in diesem guten Ergebnis der Qualitätsprüfung wieder.

2.4 Lebensmittelüberwachung

Die unangemeldete Plankontrolle gemäß Art. 9 VO (EU) am 19.09.2024 ergab ein fehlerfreies Ergebnis, inklusive der entnommenen Rückstellproben.

3. Kundenzufriedenheit

Einmal jährlich führen wir im Senioren-Park carpe diem eine Zufriedenheitsabfrage der Kunden durch. Durch die unmittelbare Rückmeldung der Kunden ist es uns möglich, resultierend aus den Ergebnissen der Befragung unsere Angebote entsprechend der Kundenbedürfnisse und Kundenwünsche anzupassen. In 2024 wurden leider keine Kundenbefragung durchgeführt.

Jede Kundenrückmeldung hilft uns, uns stetig zu verbessern. Wir freuen uns daher aufrichtig über konstruktive Kritik und Anregungen der Kunden.

4. Mitarbeiterzufriedenheit

Ebenso wie die Kundenbefragung, wird auch eine Mitarbeiterbefragung einmal jährlich durchgeführt. Das Ergebnis der Befragung wurde im Leitungsteam ausgewertet und in den einzelnen Teams vorgestellt. Die daraus resultierenden Maßnahmen wurden zeitnah umgesetzt. So können wir in diesem Jahr u.a. einen angepassten Fortbildungsplan und individuelle Weiterbildungen anbieten.

5. Rückblick 2025

Das Jahr 2025 war ein Jahr voller schöner Momente und Erfolge. Die Gestaltung der Gartenanlage, hin zu einem Sinnesgarten wurde begonnen. Dabei hat die Tagespflege eine Vergrößerung der Terrasse erhalten und ein Staudenbeet wurde gesetzt. Für abwechslungsreiche Beschäftigungsmöglichkeiten in der Tages- und Kurzzeitpflege, sowie im Betreuten Wohnen ist eine Boule- Bahn gebaut wurden.

Gleichzeitig galt es im Jahr 2025 den Veranstaltungskalender zu füllen und selbstverständlich das Sommerfest für diesen Standort zu planen und auch durchzuführen – welches ein 5 Jahresjubiläum war. So konnten die Bewohner des Betreuten Wohnen, gemeinsam mit anderen Kunden, Dienstleistern, Freunden, Mitarbeitern das gemeinsame Fest bei strahlendem Sonnenschein feiern.

Weiter ging es im Jahr mit Grillabenden im Bereich der Kurzzeitpflege und Grillnachmittage der Tagespflege. Zu St. Martin kamen uns die Kinder eines benachbarten Kindergartens aus Lindlar besuchen und haben mit allen Bereichen (Betreutes Wohnen, Kurzzeit- und Tagespflege) unter freiem Himmel, begleitet vom Musikzug Lindlar, Martinslieder gesungen. Bei einem kleinen Lagerfeuer, Kakao, Glühwein und Weck-Männern konnte die vorweihnachtliche Stimmung geweckt werden.

Unterjährig gibt es jeden Freitag im Café 4 Jahreszeiten ein Spielenachmittag, wo sich einige Gäste und Bewohner*innen regelmäßig treffen. Auch der Trauertreff hat im Jahr 2025 regelmäßig am ersten Mittwoch im Monat stattgefunden. Neu hinzugekommen sind regelmäßige Gottesdienste, die von der evangelischen und katholischen Kirche im Wechsel alle zwei Wochen stattfinden.

Unseren großen Weihnachtsbaum vor der Einrichtung haben wir mit der Unterstützung des Musikvereins Lindlar zum Leuchten gebracht, auch hier haben wir die Bewohner und Gäste zu Glühwein, Punsch, Kakao und Brezeln eingeladen. Der kleine Adventsbasar mit selbst hergestellten Produkten durch Bewohner*innen des betreuten Wohnens und Gästen aus der Tagespflege, hat die weihnachtliche Stimmung vollendet.

Das Modemobil war auch in 2025 wieder zu den Jahreszeitenwechseln dabei und konnte einigen Besucher*innen, Bewohner*innen und Gästen den Nachmittag beim Shoppen versüßen.

Die Teams der einzelnen Bereiche, die aus Pflegefachkräften, Betreuungskräften und Hauswirtschaftlichen Mitarbeitern bestehen, konnten sich aufgrund geringer Fluktuation etablierte Strukturen und Abläufe erarbeiten. So konnten im Laufe des Jahres auf den Einsatz von Leiharbeitsfirmen ganz verzichtet werden.

Im Bereich Betreuung war das Angebot 2025 auf einem konstant hohen Niveau. Die Pflegekassen haben sich verständigt, dass keine Fachkräfte im sozialen Dienst mehr finanziert werden. Daher setzen wir weiterhin auf unsere speziell ausgebildete Alltagsbegleiter, die sich mit Herzblut und Fachwissen, um die Betreuung der Gäste in der Tages- und Kurzzeitpflege bemühen.

Die Tagespflege hat trotz der guten Ergebnisse und der zentralen Lage weiterhin noch Kapazitäten offen, welche wir im Jahr 2026 schließen möchten.

3. Qualitative Ziele für 2026

Für das Jahr 2026 sind für die Einrichtung vornehmlich die konsequente Fortführung des eingeschlagenen Weges zur Festigung bereits erreichter Qualitätsziele, wie die Mitarbeiterweiterentwicklung vorgesehen. Daneben gibt es weitere Qualitätsziele, die wir erreichen möchten.

- Vorhandene Strukturen und Prozesse erhalten, weiterentwickeln und stabilisieren
- interne und externe Qualitätsprüfungen des stationären Bereiches mit vergleichbaren Ergebnissen der letzten Jahre
- Einbindung in der Gemeinde weiter ausbauen und pflegen
- konstante Kundenzufriedenheit
- hohe Mitarbeiterzufriedenheit
- Weitere Festigung der Teams durch gezielte Mitarbeiterschulungen und konstante fachliche Begleitung
- Arbeitsabläufe prüfen und ggf. anpassen
- Kontinuierliche Stärkung der Fachkompetenz auf der Führungsebene
- Es gilt auch im Jahr 2026 die Personalbindung zu stärken und erfolgreich Mitarbeiter zu akquirieren.
- Auch möchten wir das Angebot „Ausflüge und Aktivitäten“ für die Bewohner, Gäste der Kurzzeitpflege und die Besucher der Tagespflege wiederaufleben lassen. Für den Bereich Betreutes Wohnen und die Besucher der Tagespflege konnten wir schon im alten Jahr

mit einem Reha-Sport Angebot für zweimal die Woche starten mit dem Reha-Sport Verein Bensberg e.V.

Philipp Schumacher

Einrichtungsleitung

Lindlar, im April 2026